Anlage 2 zu SV 2016/256

### STADT KITZINGEN

## Vorab-Auszug

aus der Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates am 27.10.2016

Tagesordnungspunkt: 3.4 - öffentlich -

Sämtliche Mitglieder des Stadtrates waren ordnungsgemäß geladen. Von den 31 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Stadtrat ist somit beschlussfähig. Es gibt keine Einwände gegen folgende Tagesordnung.

## Antrag des Senioren- und Behindertenbeirates; "Barrierefreie Stadt"

#### beschlossen

### dafür 28 dagegen 0

- 1. Vom Sachvortrag Nr. 2016/221 wird Kenntnis genommen.
- 2. In einem ersten Schritt soll jetzt als Einstieg in die Umsetzung des Aktionsplanes der Überweg am Platz der Partnerstädte vom Gehsteig vor der evang. Stadtkirche zum Landratsamt neu gestaltet werden, dazu gehören auch andere Anlaufstellen auf dem Platz wie in die evang. Stadtkirche und in die Friedrich-Bernbeck-Schule und für den Zugang zum Parkplatz im Paul-Eber-Haus. Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah einen Planungsentwurf zu erstellen, die Kosten zu ermitteln und dem Stadtrat zur Beratung und zum Beschluss bis November 2016 vorzulegen.
- 3. Gleichzeitig ist als zweiter Schritt in einem Gesamtkonzept die Planung für eine Neugestaltung des gesamten Königsplatzes zu erstellen. Dabei muss vor allem der Übergang von der Hypo-Vereinsbank zur Mainpost berücksichtigt werden, als auch die gefahrlose Querung der Luitpoldstraße (geht Mitte 2017 in städtischen Besitz) in Richtung Fastnachtsmuseum bzw. Richtung Rosenberg.
- 4. Für den Marktplatz sind vorausschauend Überlegungen, Planungen und Gestaltungsvorschläge zu erstellen, wie die bestehenden Barrieren entschärft bzw. beseitigt werden können.
- Es besteht Einverständnis damit, zunächst ein Gesamtkonzept zu erstellen. Nach Abstimmung im Stadtrat wird für die vorgesehenen Maßnahmen ein Zuwendungsantrag gestellt werden.

# beschlossen dafür 23 dagegen 5

 Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die Leistungsphasen 1 bis 3 für das Gesamtkonzept an ein externes Planungsbüro zu vergeben.

> gez. Müller Für die Richtigkeit des Auszuges Kitzingen, 18.11.2016 STADT KITZINGEN

i. A.